

Jurist



DIETMAR CASNY Land Oberösterreich, Linz

„Wenn du willst, kannst du alles erreichen!“



Zu meiner Videostory:

<https://www.whatchado.com/de/stories/dietmar-casny>



Mehr Infos zum Unternehmen
und Angeboten für SchülerInnen:

<https://bit.ly/schoolgames-land-ooe>

DIE WICHTIGSTEN FAKTEN ZU MEINEM BERUF

SCHULWISSEN	Technik, Physik, Deutsch, Latein
SCHULABSCHLUSS	Studium
UNTERNEHMENSART	Öffentlicher Dienst
ARBEITSUMFELD	Büro, Verhandlungen vor Ort

EIN TYPISCHER TAGESABLAUF

Meine Abteilung ist im Land Oberösterreich für die Vollziehung des Wasser- und Anlagenrechts nach der Gewerbeordnung zuständig. Das heißt, wir genehmigen Betriebe, Brunnen, Kanäle etc. Meine Aufgabe ist es, die Verfahren vom Antrag bis zum Bescheid zu führen. Einmal pro Woche haben wir einen Projektbesprechungstag an dem Betriebe ihre neuen Projekte vorstellen. Gemeinsam mit einem Sachverständigen besprechen wir dabei die Rahmenbedingungen und welche Unterlagen für einen Antrag zu liefern sind. Bei den Verhandlungen kommen wir direkt ins Unternehmen, stellen den Nachbarn das Projekt vor und hören uns eventuelle Bedenken an. Am Ende entscheide ich auf dieser Basis ob das Projekt genehmigungsfähig ist.

WAS MIR AN MEINEM JOB BESONDERS SPASS MACHT

Toll finde ich, dass man die Betriebe kennen lernt. Man bekommt einen sehr tiefen Einblick und ist bei Veränderungen von Anfang an dabei. Dadurch ist man immer am Puls der Zeit. Am Ende des Tages hat man wirklich ein Ergebnis: Man sieht, wie ein Projekt umgesetzt wird und das ist ein sehr schönes Gefühl.

WAS MAN AUCH BEDENKEN SOLLTE

Ein Thema ist, dass man im Rahmen der Außendienste und der mündlichen Verhandlungen auch die Nachbarn eingeladen sind. Das bedeutet teilweise unterschiedliche Emotionen des Nachbar, der den Betrieb vielleicht verhindern möchte und des Antragsstellers, der natürlich sein Unternehmen entwickeln will. Hier steht man sowohl juristisch, als auch zwischenmenschlich vor Herausforderungen. Man muss einen Ausgleich zwischen den Interessen schaffen. Ich sehe das aber durchaus als sehr spannenden Teil meiner Tätigkeit.

MEIN PERSÖNLICHER TIPP AN BERUFSEINSTEIGER

Ein Jus-Studium ist grundsätzlich Voraussetzung für den Job. Ansonsten sollte man den Kontakt mit Menschen mögen und eine gewisse Feinfühligkeit besitzen. Da man jeden Tag vor Entscheidungen steht und Genehmigungen erteilen muss, sollte man auch selbstbewusst Entscheidungen treffen können.

